

# Sekaiga Owaru made wa

## don't be this way Hisashi-kun

Von abgemeldet

### Kapitel 16: Everybodys Changing

Die letzte Stunde vor dem Spiel. Das hiess Zeit genug, um sich die Taktik durch den Kopf gehen zu lassen, persönliche Fehden für den Rest des Tages zu begraben und Zeit genug, um nochmal so richtig gottverdammnt nervös zu werden.

Kogure betätigte zum ungezählten aber hoffentlich letztem mal die Klospülung. Mehr konnte beim besten Willen ja nicht in ihm drin sein.

Er wusch sich ordentlich die Hände an der gepflegten Spüle, korrigierte kurz seine Frisur, atmete noch einmal tief durch und ging dann zurück in die Shohoku Umkleide. Akagi hatte sich seit seinem Wutanafall wieder beruhigt und man hatte sich darauf geeinigt, nicht mehr darüber zu reden, schliesslich hatte er ja in gewisser Weise recht, wenn er behauptete, sie hätten ihn dazu provoziert.

Der grosse, braungebrannte Gorilla sass wie üblich mit einem weissen Handtuch über dem Quadratschädel auf seinem Stammplatz - links aussen auf der mittleren Bank - und ..... nun ja, eigentlich wusste niemand genau, was er die letzte Stunde vor dem Spiel unter dem Handtuch machte. Schlafen? Geistige Masturbation? Gehirnwäsche? Telepathie?

Die Gerüchteküche brodelte, aber Kogure sagte sich, dass es wohl einfach Akagis persönliches Ritual war, so wie Sakuragis Geln der nicht mehr vorhandenen Frisur, Rukawas Nickerchen und Ryotas Spielen eines uralten, wahnsinnig schlechten Prügelspiels auf dem Gameboy.

Ja, sie hatten alle ihre kleinen Rituale vor dem Spiel um sich zu beruhigen und die Nervosität zu vertreiben.

Zu Kogures Glück blockierte Mitsui heute ausnahmsweise wegen seiner Abwesenheit nicht die Toilette, denn sie beide hatten dummerweise das gleiche Ritual, nämlich mehrere Audienzen auf dem Porzellanthron, wenn ein Spiel in spürbare Nähe rückte. Heute ging es gegen Ryonan.

Eigentlich war es trotz Star Ace Sendoh (hinter seinem Rücken auch "Paul Phoenix" genannt) und Top 4 der Regionalliga kein rechter Angstgegner, man hatte schliesslich bei voller Besetzung noch nicht gegen Ryonan verloren, aber dafür ein rechtes Grudgematch, in dem sich Uozumi und Akagi und Sendoh und Rukawa nichts schenken und den jeweiligen Gegner bis an den Rande des Fouls blockten und manchmal darüber hinaus.

"Hohoho." Die gewaltige, weisse Masse, die die Truppe Coach nannte, wogte zur Tür herein "Seid ihr heute fit?"

Sofort kam Leben in die Bude und man nahm schnell Aufstellung.

"Oss!" tönte es aus voller Männerbrust, von Ayako abgesehen.

"Ich bin fit wie n Turnschuh, Opapa!" Sakuragi streichelte wie üblich Coach Anzais Bauch, was dieser, ebenso wie üblich, mit einem schüchternen Lachen quittierte "Heute spiel ich den Einstampf Blues!"

"Hohoho. Sakuragi, besinne dich auf deine Stärken." Anzai sah sich um "Wo ist den Mitsui-Kun?"

Ein kaum hörbares, scharfes Einatmen ging durch das Team.

"Ist verletzt." sagte Kogure schliesslich.

"Ich verstehe. Dann wirst du heute für ihn spielen. Einverstanden, Kogure-Kun?" Anzai lächelte mit einem seltsamen Glitzern im Auge, so als hätte er etwas vor, was aber auch eher normal war.

"Zu Befehl." Kogure sah ihn ernst an.

Er konnte ihm kaum erzählen, dass Rukawa Mitsui auf offener Strasse nach allen Regeln der Kunst verprügelt hatte, und so wie er den alten Fuchs kannte, wusste Anzai-Sensei sowieso schon mehr als selbst Mitsui oder Rukawa über den Vorfall.

Akagi, der immer noch sein Handtuch über dem Kopf hatte, inzwischen sah es aus wie ein ungebundenes, recht kindisches Bandana, ging nach dieser sehr kurzen Ansprache Anzai-Senseis zum Spülbecken und trank, driekt aus dem Wasserhahn, wie es so seine Art war.

"Gnihihihih, der Gorilla ist durstig." schmunzelte Sakuragi.

Der Rothaarige drehte sich zu Rukawa hin, kniete neben ihn und stupste den Starplayer leicht mit dem Fingerknöchel in die Seite.

"Ey, Fuchsmann, bist du wach?"

Der Angesprochene drehte sich reflexartig um, um weiterzuschlafen, aber da er auf einer flachen bank lag, drehte er sich in die Luft und machte kurz daraufhin Bekanntschaft mit dem kalten Fliesenboden.

"Gniahahahaahah." lachte Sakuragi in seiner typischen, meckernden Art "Füchse können nicht fliegen, wusstest du das nicht?"

"Vollidiot." murrte Rukawa und legte sich auf den Boden, um weiterzuschlafen.

"Rukawa.....du kriegst eine Erkältung....." Kogure sah den Small Forward besorgtbemitleidend an "Warum bist du nur immer so müde?"

Noch bevor Rukawa in seiner herablassenden Art antworten konnte, ging plötzlich die Tür auf und genau die Person kam herein, mit der niemand gerechnet hatte:

Mitsui.

"Mitsui??" entfuhr es Kogure, als er die grün - und - blau geschlagene Gestalt seines Freundes im Türrahmen sah.

"Na, Leute, was geht?" Mitsui grinste zahnlos "Ich hab den Termin beim Zahnarzt verschoben. Haha. Ich wollte unbedingt das Spiel sehen."

"Sensei." er verbeugte sich Richtung Anzai "Ich möchte bei dem Spiel zusehen. Ich hoffe das ist möglich."

"Hohoho. Sicher, sicher." Anzai-Sensei winkte fröhlich wie immer ab.

Mitsui klopfte Kogure auf die Schulter und ging direkt zu Akagi, unter den erstaunten Blicken der anderen.

"Kapitän, ich mache keinen Ärger, versprochen." Er verbeugte sich und zwinkerte Akagi mit einem Auge verschwörerisch an "Ok?"

"Mach was du willst. Hock dich auf die Ersatzbank, wenn du zusiehst."

Rukawa, wie von Geisterhand aus seinem Schlaf erwacht, richtete sich drohend hinter Mitsui auf.

"Idiot. Was willst du hier." Er sah Mitsui böseartig und aggressiv an "Reicht dir die

Abreibung nicht?"

Mitsui blickte an Rukawa vorbei Richtung Anzai Sensei.

Der machte aus irgendeinem Grund recht fröhlich Kniebeugen.

"Lass mich in Ruhe, Mann." Der MVP strich sich cool durch die Haare "Ich will keinen Ärger. Spar dir deine Kraft fürs Spiel, ok?"

"Mitsui....." murmelte Kogure leise und erwartete halb, dass Rukawa wieder zuschlagen würde, aber wider aller Erwarten ging Sakuragi dazwischen.

"Hey, Leute, was is denn hier los?" er sah Mitsui und Rukawa nach Schlägerart ins Gesicht "Macht euch ruhig kaputt, ich übernehm schon für euch."

Er klopfte sich auf die Brust "Ihr seid ja sowieso zu untalentierte und alt. Macht ruhig so weiter und ihr werdet aus dem Team geschmissen, hab ich nicht recht, Gori?"

Goris Antwort war ein Schlag auf den Kopf, inzwischen obligatorisch, wie Ryota gelangweilt fest stellte.

Rukawa sah Sakuragi auf eine sehr stechende Art an, die keiner je zuvor gesehen hatte "Warum bist du auf seiner Seite, Arschloch?"

Dann ging er nach draussen.

Hat er Tränen in den Augen? - dachte Kogure geschockt, als er einen kurzen Blick auf Rukawas Gesicht erhaschen konnte, bevor der nach draussen gegangen war.

"Hä?" sagte Sakuragi verdattert "Auf welcher Seite?"

"Was is denn hier los?" Sendoh, kurz vor dem Spiel einer drückenden inneren Eingebung folgend, sah ungläubig in die Klokabine "Du heulst doch nicht etwa?"

Hätte er Rukawa nicht besser gekannt - er hätte seinen linken Ringfinger drauf verwettet dass der Shohoku small forward grade auf der Toilette sass und aus Liebeskummer flennte wie ein kleines Kind, das nach der Mutterbrust verlangte.

Aber das konnte doch nicht sein, oder? Rukawa war immerhin DER kalte Fisch der japanische Basketballszenen, so cool, dass man schon Witze über ihn machte.

"Verpiss dich."

Rukawas Stimme klang gebrochen und schwach, mehr als ein verzweifelt Flüstern war es eigentlich nicht.

Also heulte er tatsächlich?

Das brachte selbst den sonst so gefassten Sendoh leicht aus der Bahn, so wie damals, als er vom Friseur zum ersten Mal seine heutige Frisur zurechtgemacht bekommen hatte.

Aber man gewöhnte sich ja an alles.

"Mann, flenn doch nicht, was ist denn?" Sendoh, nun fast besorgt, und nicht ganz ohne Hintergedanken, ging vor Rukawa in die Hocke "Kannst du nicht drüber reden?"

"Mit dir?" Rukawa sah ihn aus rotgeränderten, geschwollenen Augen ungläubig an "Bist du schwul oder so?"

"Und wenn?" Sendoh winkte gespielt schwul ab und grinste Rukawa charmant an "Ach komm, wir Asse müssen zusammenhalten, also, wo drückt der Schuh."

"Red nicht so mit mir, Idiot." murrte Rukawa und versuchte, sich die Tränen wegzuwischen, aber noch kamen zuviele nach.

Sendoh seufzte, rollte etwas Klopapier ab und hielt es ihm hin.

"Da. Putz ab."

"Ich war nicht kacken, du Idiot."

"Nase abputzen.....?" Sendoh sah in verblüfft an und musste grinsen " Sag schon, was ist los, ich lach auch nicht, höchstens ein bisschen, versprochen! Du siehst aus als hättest du Liebeskummer."

Der Stich, der sichtbar durch Rukawas Herz ging, zeigte Sendoh, dass er voll ins Schwarze getroffen hatte. Tja, auf seine Intuition konnte er sich halt verlassen. Er tat ihm schon irgendwie leid, so ein hübscher Kerl, zweifellos von einer herzlosen Frau abserviert, aus nichtigen Gründen. Es geschah jeden Tag.

Noch ein Grund mehr, warum Sendoh nie etwas an Frauen hatte finden können. Männer waren da, ohne jetzt in blöde Wortspiele zu verfallen, viel wärmer miteinander.

"Schnauze. Geht dich nichts an, schwirr ab." Rukawa schneuzte sich allerliebste in sein Klopapier-Taschentuch.

Sendoh, das Kinn auf eine Hand gestützt, sah ihn lächelnd an.

"Weisst, du wenn du hier so sitzt.....das ist ganz schön niedlich."

Rukawa sah für einen kurzen Moment so aus, als würde er Sendoh anspringen und zerfleischen wollen, aber seine Züge gläteten sich fast augenblicklich.

"Ich hab's fast geahnt." grinste er schliesslich verheult "Tucke."

"Ts, warum so feindselig, als obs bei dir anders wäre." Sendoh wechselte das Bein, auf dem er kniete "Wenn man es weiss, kann man es auch sehen, alte Regel, oder?"

"Man siehts nur wenn man es selber ist." Rukawa versuchte sich mit einem Lächeln. "So kenn ichs."

Sendoh kniff die Augen zusammen und grinste "So, und was ist nun? hat dich einer abserviert? Kann ich mir aber kaum vorstellen."

"Tsche.." Rukawa spuckte gegen die Wand und sah dann zwischen seine Füsse auf den Boden "Ich hab mich einfach in jemandem getäuscht, von dem ich dachte, er wär in einer Sache auf meiner Seite..."

"Ach ja, du siehst mir aber nach hochgradig liebeskummerig aus." Sendoh sah ihn misstrauisch an "Sag mir nicht, du stehst auf Akagi....oder nein, halt, lass mich raten....Vielleicht Miyagi? Der is doch so klein und schnuckelig."

"Willst du mich verarschen?"

"Ein bisschen."

Rukawa schmunzelte trotzdem, weil allein der Gedanke an eine heisse Nacht mit Ryota zu lächerlich war.

"Also nicht Ryota." lachte Sendoh "Aber im Ernst, was ist denn passiert? Mann so kann ich dich nicht spielen lassen, sprich dich wenigstens kurz aus."

"Du bist nervig, Sendoh." Rukawa räusperte sich, bis er wieder eine Stimme hatte "Pass auf, ja ich hab mich in nen Kelr verknallt und der hat sich nicht auf meine Seite gestellt, als ichs gebraucht hätte, jetzt alles klar?"

"Name?" Sendoh grinste wie eine Katze "Also ohne Name und Nacktfoto des Herren kann ich dir nicht helfen."

"Spinner." Rukawa stand auf "Lass uns erstmal spielen, danach können wir reden. Vielleicht."

"Klar, klar." Sendoh stöhnte, als er versuchte aufzustehen "Hilf mir mal, ich bin zu alt."

"Mach selber, Idiot." Rukawa hatte sich wieder einigermaßen gefangen und verliess die Räumlichkeit.

"Mannomann." Sakuragi, der die Hände gewohnheitsmässig mal wieder in den Shorts hatte, lief vor der Shohoku Bank nervös auf und ab "Wo is der Fuchsmann nur?"

"Der taucht schon noch auf." lachte Mitsui.

"Hey.....Mitsui?" Kogure war leise neben den MVP geschlichen und legte ihm die Hand auf die Schulter.

"Ja? Was is los, Kleiner?" Mitsui strich ihm leicht über die Haare, zog seine Hand dann

aber schnell zurück, als hätte er etwa vergessen "Was gibts, Kogure?"

"Warum bist du gekommen?" Kogure sah Mitsui ernst an.

"Weil ich deine Dreierwürfe sehen will." feixte der Grössere Junge und schlug Kogure freundschaftlich gegen die Schulter "Ne, ernsthaft. Ich will euch spielen sehen, das lässt mir keine Ruhe. Die Sucht, weisst du?"

Kogure musste grinsen "Ich kanns mir denken. Hast du irgend einen Tip, wie man Nervosität los wird?"

"Ach so, dich hat Sensei sicher aufgestellt, nicht wahr?"

Kogure nickte schwach.

"Hm, mal nachdenken." Mitsui knetete seine Unterlippe, wie immer wenn er grübelte, eine Gestik, die Kogure sehr süss fand "Ich weiss nicht, geh lieber nochmal aufs Klo."

"Super." dachte sich Ryota, der das ganze mit halbem Ohr anhörte.

"Schon versucht." grinste Kogure schüchtern.

"Dann hilft nur noch beten."

Ungefähr als Mitsui das "t" ausgesprochen hatte, kam Rukawa um die Ecke. Er ging leicht schwankend, aber fest genug, um niemanden an seinen verrückten Fähigkeiten zweifeln zu lassen.

"Na endlich." Sakrugai knurrte "Bist du ins Klo gefallen oder was?"

"Sorgen gemacht?" fragte Rukawa emotionslos.

"W....was?" Sakuragi merkte, wie alle anderen auch, dass Rukawas heute irgendwie anders war.

".....Shohoku!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!"

Der Ansager brüllte die Aufstellung der Mannschaften, sowie pathetische Sprüche für beide Seiten nur so heraus.

Die Aufstellung war schon von vorne herein klar gewesen und überraschte auch keinen. Auf Ryonans Seite standen Uozumi, Sendoh und die anderen drei besten Spieler des Teams, die wie immer gut waren, aber nicht die Klasse der beiden Stars erreichten.

Shohoku warteten natürlich mit den bekannten Stars auf, bloss das Mitsui auf der Bank sass und Kogure für ihn einsprang.

"Das kann ja heiter werden." dachte sich der Brillenträger als er Ryonans Riesen aus der Nähe sah.

Mitsui stützte sich nachdenklich mit den Ellbogen auf seinen Knien ab und beobachtete das Geschehen.